

Statistik informiert ...

Nr. 64/2023

01. Juni 2023

Gewerbeanzeigen in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2023

Zahl der Betriebsgründungen leicht rückläufig

Im ersten Quartal 2023 wurden in Schleswig-Holstein knapp 1 100 Betriebe gegründet. Das sind rund zwei Prozent weniger als in den ersten drei Monaten des Vorjahres, so das Statistiskamt Nord.

Die Zahl der Betriebsaufgaben zog hingegen gegenüber dem Vorjahresquartal um rund neun Prozent auf 985 Stilllegungen an. Der Saldo aus Betriebsgründungen und Betriebsaufgaben bleibt dabei leicht positiv. Insgesamt wurden 109 Betriebe mehr gegründet als aufgegeben.

Je 1 000 Einwohnerinnen und Einwohner gab es in Schleswig-Holstein 0,4 Betriebsgründungen. Die Betriebsgründungsquoten lagen zwischen 0,2 im Kreis Plön und maximal 0,6 in Nordfriesland.

Hinweise:

Die Gründung eines Betriebes (im Gegensatz zu z. B. Kleingewerben) wird angenommen, wenn Rechtsform oder Beschäftigtenzahl auf eine größere wirtschaftliche Bedeutung schließen lassen. Dies ist der Fall, wenn die Anzeige des Gewerbes durch eine juristische Person oder eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) erfolgt. Auch von natürlichen Personen gegründete Betriebe können hierunter fallen, sofern die Person im Handelsregister eingetragen ist, Arbeitnehmerinnen beziehungsweise Arbeitnehmer beschäftigt oder bei der Gründung eine Handwerkskarte besitzt.

Die bevölkerungsbasierten Verhältniszahlen beziehen sich auf den Bevölkerungsstand zum 30.06.2022 laut Bevölkerungsfortschreibung.

Betriebsgründungen nach Kreisen in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2023

KREISFREIE STADT Kreis Land	Betriebsgründungen ¹		
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahres- quartal	Betriebsgründungs- quote
	Anzahl	%	je 1 000 Einw. (Stand: 30.06.2022)
KREISFREIE STÄDTE			
FLENSBURG	34	- 35,8	0,4
KIEL	62	- 32,6	0,3
LÜBECK	83	31,7	0,4
NEUMÜNSTER	26	- 7,1	0,3
Kreise			
Dithmarschen	61	15,1	0,5
Herzogtum Lauenburg	71	6,0	0,3
Nordfriesland	107	- 13,7	0,6
Ostholstein	88	10,0	0,4
Pinneberg	131	15,9	0,4
Plön	28	- 20,0	0,2
Rendsburg-Eckernförde	86	7,5	0,3
Schleswig-Flensburg	56	- 16,4	0,3
Segeberg	126	16,7	0,4
Steinburg	36	12,5	0,3
Stormarn	99	- 21,4	0,4
Schleswig-Holstein	1 094	- 2,4	0,4

¹ ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz
 Telefon: 0431 6895-9323
 E-Mail: gewerbeanzeigen@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
 Telefon: 040 42831-1847
 E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
 Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)